

Die wichtigsten Arten von Gedichten Die Arten von Gedichten Sie werden nach einer Reihe von Merkmalen klassifiziert, die sich auf die Anzahl der Silben, die Art des Reims oder der Strophen und die Zusammensetzung beziehen. Daraus ergibt sich eine breite Einteilung der Arten von Gedichten, die wir unten sehen werden: Arten von Hauptgedichten Nach der Anzahl der Silben der Verse Von minderer Kunst Diese Verse der kleinen Kunst sind bekannt als solche mit acht Silben oder weniger. Die Reime können zwei Typen sein, die zwei Arten von Gedichten unterscheiden: Gedichte mit Konsonantenreim Ein Gedicht wird als konsonant betrachtet, wenn seine letzte Silbe Ähnlichkeit der Aussprache oder Intonation mit der ersten Silbe hat. Das Gedicht ist als ein aus Versen zusammengesetztes Werk definiert, das sowohl die Emotionen als auch die Eindrücke, die der Autor von der Welt hat. Diese Art von Vers wurde seit dem Mittelalter allein oder in Kombination mit anderen Versen verwendet, die früher acht waren. Aber dann wurde es bis zum neunzehnten Jahrhundert, als es von romantischen Dichtern umgesetzt wurde, sehr wenig genutzt. In diesem Fall wird der Reim nur in den Vokalen festgelegt, die in der letzten tonischen Silbe am Ende jeder Zeile akzentuiert sind. Ab dem sechzehnten Jahrhundert wurden die hendekasyllabischen Verse wichtiger und wurden zu einer der meist verwendeten in der kastilischen Poesie. Wie die vier Silben werden diese seit dem Mittelalter mit anderen Arten von Versen kombiniert. Diese Art von Vers wird wenig benutzt und ist in Kombination mit anderen Arten von Versen gemacht. Gedichte mit Assonant Reim Ein Gedicht singt, wenn in den Gebeten davon nur die Vokale reimen. Von grosserer Kunst Diejenigen, die neun oder mehr Silben haben, sind als Verse der grossen Kunst bekannt. Acilitsilbig Seine Verse sind acht Silben und ist die beliebteste Art von Vers in spanischen Gedichten. Wie kleine Kunstverse erhalten sie einen Namen, der von der Anzahl der Silben abhängt. Die Gedichte mit den Versen encasilabos erschienen in den Choren der Gedichte und der Volkslieder in der Zeit vom 15. Im Grunde genommen ist es derjenige, der zwischen Versen aufgestellt wird. Heptasilabos: Sie zeichnen sich dadurch aus, dass sie aus sieben Silben bestehen. Es ist erwähnenswert, dass abhängig von der Position, in der die nicht-strophen Akzente gefunden werden. Es wurde sowohl im vierzehnten Jahrhundert als auch im funfzehnten Jahrhundert weit verbreitet. der aus zwei Hemistiquen von sechs plus sechs Silben oder sieben plus fünf Silben besteht. Hexadecasilabos oder Octonarios: sind die Verse von 16-Silben E Heptadecasyllables: Das sind Verse von 17 Silben OctodeCasyllables: sind diese Verse, die 18 Silben haben. Je nach Art des Reims Rhyme ist eines der Sprachwerkzeuge in Gedichten. deren Endungen gleich sind und sowohl Vokale als auch Konsonanten enthalten. Auch diese Art der poetischen Komposition verwendet Sprachwerkzeuge wie Reim. Gedichte bestehen im Allgemeinen aus zwei Grundelementen: Verse und Strophen. Je nach Anzahl der Silben erhalten sie einen Namen. Sie wurden in Kombination mit Versen von elf Silben verwendet. Seine Verwendung nahm jedoch in späteren Jahrhunderten zu. Dekasyllables: sind diese Verse. Jahrhundert bis heute ununterbrochen genutzt.